

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zyttschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 12 (1950)
Heft: 1-2

Rubrik: [Anmerkung der Redaktion]
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

erläben, bis em d Ändglogge würlä und amtlich gulte hed.

C. A.

NB. Es isch äistig e Fähler, wenn mer i öpperem i s Änd lüütet, öb er gstoorn isch; me hed s au em Schwyzertüütsch esoo gmacht. Gwüßi Herre Gelehrti hend scho vor Joorzähnte bhauptet, es syg Schluß mit em und Mat-tey am letschte. Gmageret het s zwoor gwaltig, wil mer s vom Fuetertrog ewäg drückt hed; aber es läbt äistig nu und wenn mer em wider z ässe gend und em i de Zytige, Veräine und Schuele es aaständigs Plätzli gönnd, so zwägets wider und stirbt nid, bivor s em letschte Schwyzer i s Änd lüütet.

„Schwyzerlüt“ 1950

Liebwärti Schwyzerdütschfründe!

Au 1950 wei mir's wider wage, «Schwyzerlüt» am Läbe z halte. Wenn Ihr alli e chli weit mithälfe, so wird es scho ga.

Drum wäri froh, wenn Ihr wettet ds Abonnemänt für 1950 im Horner zahle. Der grünen Schyn tüe mir grad derzue lege. Ds **Abonemänt** chostet **6.50 Fr.** (Us-land 8.50 Fr.) wie für 1949.

Wer no im **Hülfverein** cha und wott mitmache (es isch gwüß nötig), isch so guet und zahl zmingst **12. Fr.** i, wenn er's cha und verma. Und wer üs öppe cha **neui Abonnänten** oder es **Inserat** wärbe, söll's nume fräveli und ungheisse tue. Es wird üs gwüß freue. Allne Fründe sägen i scho zum vorus vo Härze Dank!

Mit fründlechem Grueß!

Euje G. S.

NB. Di meisten Abonnänten us den USA hei ihres Abonnemänt für 1949 no nid zahlt und das vo 1950 natürlech au nid.

Wer kennt di gnau Adrässe vom Herr Prof. Dr. Fritz Frauchiger, Washington D. C.?